

BLICKPUNKT.

Informationszeitschrift der Freiwilligen Feuerwehr Schönering



In diesem Heft:

- Orkan Niklas wütete über Oberösterreich
- ASB Bundesübung forderte auch die Feuerwehr Schönering
- Dritter Bezirkssieg der Schöneringer Bewerbungsgruppe in fünf Jahren

R E T T E N
B E R G E N
S C H Ü T Z E N
L Ö S C H E N



Editorial

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen,
sehr geehrte Gönner unserer Feuerwehr,

im Zuge des Fünffjahresplanes der Gemeinde wurde mit diesem zusätzlichen Budget ein Helmankauf für die gesamte Einsatzmannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Schönering beschlossen. Da die alten Helme größtenteils über 15 Jahre im Einsatz standen, wurden nun 48 Helme neu angekauft. Die ausgeschiedenen Helme spendeten wir einer Feuerwehr in Polen, wo sie weiterhin ihren Dienst für das Gemeinwohl versehen.

Für einige Einsätze sorgte der Orkan Niklas. Umgestürzte Bäume, fliegende Schwimmbadabdeckungen und abgerissene Stromleitungen waren nur einige von vielen Einsätzen an diesem Tag. Auch hier gilt für uns Einsatzkräfte große Sorgfalt und Weitblick, um nicht selber zu Schaden zu

kommen. So wurde zB die Straße durch den Reither Wald nach einem umgestürzten Baum gesperrt und erst nach dem Orkan beseitigt. Wir bitten um Verständnis, dass man bei solchen Ereignissen nicht überall gleichzeitig sein kann.

Unsere Veranstaltungen waren auch heuer wieder ein großer Erfolg. Trotz Schlechtwetter am 01. Mai und beim Sonnwendfeuer haben uns sehr viele GemeindebürgerInnen ihre Treue bewiesen. Ein Dank gilt hier meiner Mannschaft, aber auch den zahlreichen HelferInnen außerhalb der Feuerwehr - ohne sie wäre manche Veranstaltung gar nicht möglich. Ein großes Dankeschön auch den Sponsoren für ihre finanzielle Unterstützung! Ebenso ein herzlicher Dank an die Familie Lehner und Peherstorfer für das zur

Verfügung stellen ihrer Bauernhöfe für den Flohmarkt bzw. das Sonnwendfeuer.

Ich bedanke mich im Vorhinein bei Ihnen, liebe GemeindebürgerInnen, für Ihre Spende, denn ohne Ihre Unterstützung könnten wir einige Anschaffungen nicht tätigen. Ich wünsche uns allen unfallfreie Einsätze und Ihnen, dass Sie uns hoffentlich nicht brauchen und wenn doch, werden wir unser Bestes geben, um Ihnen rasch und kompetent zu helfen.

Ihr

Zoitl Roland

HBI Zoitl Roland
Kommandant der FF Schönering

Impressum

Satz, Grafik und Layout: AW Ing. Gessl Ronald, Kapl Christina

Fotos: FF Schönering, Christina Kapl Photography

Für den Inhalt verantwortlich: HBI Zoitl Roland, AW Ing. Gessl Ronald

Herausgeber der Informationszeitschrift 'Blickpunkt':

Freiwillige Feuerwehr Schönering
Kindergartenweg 1, 4073 Wilhering

© Oktober 2015. Alle Rechte vorbehalten!

Mehrere 100 Meter lange Ölspur in der Schöneringer Gartenstraße

Eine über 100 Meter lange Ölspur in der Gartenstraße beschäftigte die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr Schönering am 23. Oktober 2014 ab 13.50 Uhr. Bereits zuvor machten Passanten die Polizei auf die Ölspur im Ortsgebiet von Schönering aufmerksam - in der Zwischenzeit erfolgte die Alarmierung der Feuerwehr per Pager. Das ausgetretene Öl konnte mithilfe von Ölbindemittel und Muskelkraft (Schaufel und Besen) schnell gebunden werden. Einsatzende: 14:42 Uhr.



Glimpflicher Auffahrunfall auf der Eferdinger Bundesstraße B129

Am 05. November 2014 um 17.14 Uhr wurde die Freiwillige Feuerwehr Schönering zu einem Verkehrsunfall von der Landeswarnzentrale in Linz alarmiert. Einsatzort war die Eferdinger Bundesstraße beim Billa Markt in Schönering. Es kam zu einem Auffahrunfall zwischen einem PKW und einem Kastenwagen im Kreuzungsbereich auf Höhe



der Verkehrsinsel. Verletzt wurde zum Glück niemand. Seitens der Feuerwehr wurde die Unfallstelle abgesichert, ausgeflossene Betriebsmittel gebunden, ein dreifacher Brandschutz aufgebaut und die Straße gesäubert. Eine Umleitung des Verkehrs bzw. Sperre der Bundesstraße war während den Arbeiten nicht erforderlich. Im Anschluss unterstützte man den Abschleppunternehmer bei der Verbringung der Unfallfahrzeuge. Um 18.05 Uhr war die Einsatzbereitschaft auch schon wieder hergestellt.

Verkehrsunfall an Heiligabend in Lohnharting

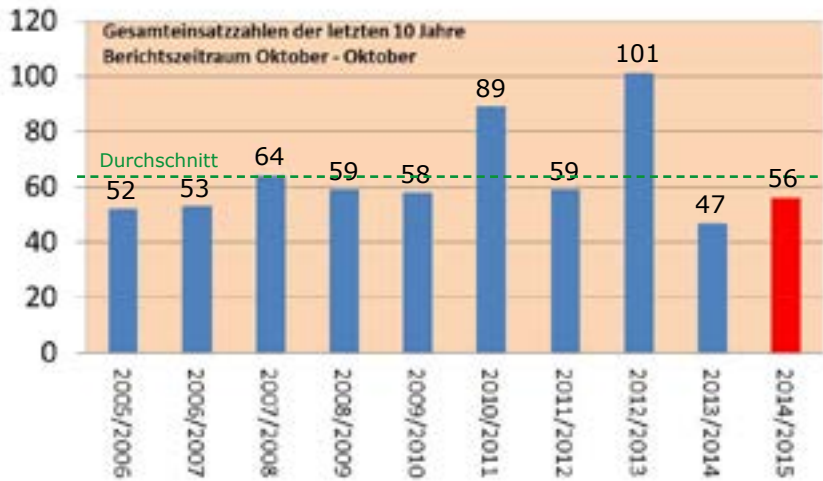


Auch an Heiligabend 2014 war die Hilfe der Schöneringer Feuerwehr notwendig. Kurz vor 17.00 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall zwischen zwei PKWs auf der Lohnhartinger Straße. Einer der beiden Lenker kam vermutlich von seiner Spur ab und touchierte den entgegenkommenden PKW. Beide Lenker und deren Insassen blieben unverletzt. So kam es um 17.05 Uhr zur Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehr Schönering per Sirene und Pager. Routinemaßnahmen wie Aufräumarbeiten, Binden von Flüssigkeiten, Aufbauen des Brandschutzes und Verkehrsregelung waren die Aufgaben der Feuerwehr. Wir unterstützten auch die Polizei bei den notwendigen Vermessungsarbeiten sowie den Abschleppdienst beim Abtransport der Unfallfahrzeuge. Während den Aufräumarbeiten musste die Straße kurzfristig gesperrt werden. Der Einsatz konnte um 18.25 Uhr beendet werden - noch rechtzeitig vor dem Eintreffen des Christkinds in den heimischen Wohnzimmern.



Einsatzstatistik der Feuerwehr Schönering

Im Berichtszeitraum wurden 56 Einsätze geleistet. Mit dieser Einsatzzahl lag man unter dem Durchschnitt der vergangenen Jahre.



Gesamteinsatzstatistik für den Berichtszeitraum 2014-2015:

56 Einsätze / 441 Mann / 578 Einsatzstunden / 388 gefahrene Kilometer

Anzahl und Art der Einsätze

42 Technische Einsätze

- 3 Auslaufen von Mineralöl
- 2 Befreiung von Menschen in Notlage
- 4 Pumparbeiten
- 8 Sturmschäden
- 1 Türöffnung
- 3 Verkehrsunfälle
- 1 Verkehrswegsicherung
- 1 Wasserschaden
- 19 Wespen- & Hornissennestentfernungen

14 Brandeinsätze

- 1 Brand Baum, Flur, Böschung
- 2 Brand KFZ
- 6 Brandmeldealarme
- 5 Brandsicherheitswachen

Ölaustritt nach Verkehrsunfall in Lohnharting

Rutschige Straßenverhältnisse führten am 03. März 2015 zum Ausritt eines PKWs in ein Feld in Lohnharting. Dabei wurden auch zwei am Straßenrand stehende Jungbäume regelrecht gefällt. Die Arbeiten für die um 07.51 Uhr alarmierte Freiwillige Feuerwehr Schönering beschränkte sich auf die Säuberung der Unfallstelle sowie das Binden von ausgeflossenen Flüssigkeiten. Da auch ein Teil des Feldes mit Öl kontaminiert wurde, musste man den betroffenen Erdteil abgraben und fachgemäß entsorgen. Die Einsatzbereitschaft war um 08.41 Uhr wieder hergestellt.



Innerhalb von 24 Stunden zwei Menschenrettungen aus festgesteckten Personenaufzügen

Zu einem nicht alltäglichen Einsatz wurde die Freiwillige Feuerwehr Schönering in den Abendstunden des 20. März 2015 alarmiert. Ein Lift mit einer darin befindlichen Person blieb um kurz vor 18.00 Uhr in Schönering stecken. Nachdem die Feuerwehr Schönering alarmiert wurde, konnte die eingeschlossene Person rasch aus dem feststeckenden Lift befreit werden. Nach Durchführung sämtlicher Sicherungsmaßnahmen am Lift, konnte man auch schon wieder ins Feuerwehrhaus einrücken. Am nächsten Tag erfolgte um 07.28 Uhr erneut eine Alarmierung zu einem Lifteinsatz in Schönering - diesmal aber in einer anderen Straße. Wie Tags zuvor konnte die Person innerhalb kürzester Zeit aus dem Lift gerettet werden. Nach der Durchführung der Sicherungsarbeiten war auch dieser Einsatz im Nu beendet.



Orkantief Niklas fegte über Oö

Das Orkantief Niklas verschonte auch das Gemeindegebiet von Wilhering nicht. Das Tief sorgte ab den Vormittagsstunden des 31. März 2015 für enorme Windgeschwindigkeiten in Mitteleuropa. Ab Mittag erreichte der Orkan Oberösterreich und somit auch das Gemeindegebiet von Wilhering. Im Zentralraum von Oberösterreich gab es Orkanböen von bis zu 120 km/h. Es handelte sich dabei um den stärksten Sturm seit Emma im Jahr 2008.



Das Orkantief Niklas kristallisierte sich bereits ein paar Tage vor dem Ereignis in den Wetterkarten heraus - es konnten also bereits einige Vorbereitungen durchgeführt werden. Um ca. 11.00 Uhr des 31. März 2015 erfolgten die ersten Alarmierungen von Feuerwehren im Innviertel (Bezirke Schärding und Braunau). Danach stieg die Zahl der alarmierten Feuerwehren in Oberösterreich im Minutentakt rasant an. Teilweise wurden pro Minute bis zu fünf Feuerwehren zu einem Sturmschaden von der Landeswarnzentrale in Linz alarmiert. Um 13.43 Uhr erfolgte die Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehr Schönering per Sirene und Pager zu einem Sturmschaden nach Reith. Ab diesem Zeitpunkt standen die Einsatzkräfte der Feuerwehr

Schönering bis in die Abendstunden im Dauereinsatz. In Summe waren sieben Einsätze im Löschbereich der Feuerwehr Schönering abzuarbeiten. Primär galt es Verkehrswege von umgefallenen Bäumen oder ähnlichen Hindernissen freizumachen. Auch das Sichern von absturzgefährdeten Dachteilen sowie das provisorische Abdecken von Dächern waren Einsatzaufgaben für die Kameraden. Eine abgerissene Stromleitung und eine herumfliegende Poolabdeckung waren ebenso Alarmierungsgrund für die Freiwillige Feuerwehr Schönering. Ein ganz besonderes Augenmerk musste auf die Eigensicherung der Mannschaft gesetzt werden, da es sich unter anderem um gefährliche Einsatzszenarien handelte. Die Einsatzadressen unserer Wehr befanden sich in den Ortschaften Schönering,

Reith und Thalham. Die Schäden beschränkten sich aber nicht nur auf diese genannten Ortsgebiete. Es gab auch zahlreiche Einsätze in Edramsberg, Fall, Hitzing, Mühlbach und Wilhering. Diese Einsätze wurden von den ortszuständigen Feuerwehren Edramsberg und Wilhering abgearbeitet. Dieses Sturmereignis sorgte im Gemeindegebiet von Wilhering für knapp 20 Einsätze für die drei Gemeindefeuerwehren. Ein ganz besonderer Dank gilt hier der eingesetzten Einsatzmannschaft an diesem Tag, da sich einige von ihnen ab den Mittagsstunden vom Arbeitgeber freigegeben haben lassen. Nach der Reinigung aller verwendeten Geräte konnte dieser arbeitsintensive Tag schlussendlich um 20.10 Uhr einsatztechnisch beendet werden.



Aufräumarbeiten nach einem Kreuzungscrash von zwei PKWs in Schönering



PKW Entstehungsbrand in Lohnharting

Aus unbekannter Ursache kam es zu einem Brand im Motorraum und im Cockpitbereich eines PKWs in Lohnharting. Dies war Anlass für die Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehren Edramberg und Schönering am 30. Juni 2015 um 12.50 Uhr per Sirene und Pager durch die Landeswarnzentrale in Linz. Mit dem Hochdrucklöschgerät des Kleinrüstfahrzeuges konnte ein Atemschutztrupp der Feuerwehr Schönering den Kleinbrand innerhalb kürzester Zeit löschen. Mit der Wärmebildkamera der Feuerwehr Edramberg erfolgte im Anschluss eine Kontrolle der Brandstelle. Aufgrund des couragierten Eingreifens des Nachbarn, konnte eine größere Brandausbreitung vermieden werden. Dieser versuchte bis zum Eintreffen der Feuerwehren den Brand mit einem Gartenschlauch in Schach zu halten. Einsatzende: 14.11 Uhr.



„Verkehrsunfall Aufräumarbeiten - zwei beteiligte PKWs“ hießen die Alarmstichworte für die Freiwillige Feuerwehr Schönering am 03. Juni 2015 um 19.02 Uhr. Einsatzort war die Eferdinger Bundesstraße beim Billa Markt in Schönering. Aus unbekannter Ursache kam es zu einem Zusammenstoß von zwei PKWs im Kreuzungsbereich. Die vor der Feuerwehr eingetroffenen Rettungskräfte des Roten Kreuzes Wilhering wurden durch zwei vorbeikommende Wilheringer Ärzte unterstützt - verletzt wurde aber zum Glück niemand. Bei brütender Sommerhitze kümmerten sich die Kameraden der Feuerwehr Schönering um die Standardaufgaben nach einem Verkehrsunfall: Aufbauen eines dreifachen Brandschutzes, Säuberung der Fahrbahn, Binden von ausgetretenem Betriebsmittel sowie Verkehrsregelung. Eine Umleitung des Verkehrs war nicht erforderlich. Auf Anweisung der Polizei wurden die Unfallfahrzeuge von der Feuerwehr am nahegelegenen Parkplatz sicher abgestellt. Nach der Reinigung der Geräte konnte die Einsatzbereitschaft um 20.10 Uhr wieder hergestellt werden.

4 Kilometer lange Dieselspur auf der Ochsenstraße

Eine über vier Kilometer lange Dieselspur auf der Ochsenstraße beschäftigte in den Nachmittagsstunden des 12. Juli 2015 drei Feuerwehren. Die Freiwillige Feuerwehr Wilhering wurde

erstreckte. Infolgedessen erfolgte die Nachalarmierung der Feuerwehren Alkoven und Schönering. Nachdem der Einsatz in drei Abschnitte aufgeteilt wurde, begann man



bereits um kurz nach 17 Uhr nach Hitzing zu einem Treibstoffaustritt bei einem Bus in Hitzing alarmiert. Nach der Lageerkundung durch den Einsatzleiter konnte festgestellt werden, dass sich die Dieselspur bis nach Straßham (Gemeinde Alkoven)

zügig mit dem Aufbringen des Ölbindemittels. Die Feuerwehr Schönering kümmerte sich um den Abschnitt zwischen Appersberg und Thalham. Während des gesamten Einsatzes war die Ochsenstraße stets befahrbar.

Personenrettung nach Türöffnung mit Unfallverdacht in Schönering

Ein besorgter Nachbar hörte in den Mittagsstunden des 21. Juli 2015 bei einem Wohnhaus Hilfeschreie aus dem Gebäudeinneren. Dies führte zur Alarmierung der Rettungskette um 12.56 Uhr. Per Sirene und Pager wurde die Freiwillige Feuerwehr Schönering zur Einsatzadresse nach Schönering alarmiert. Da sowohl die Eingangstür, als auch andere Zugänge ins Haus verschlossen waren, konnten die ersteintreffenden Rettungskräfte des Roten Kreuzes Wilhering sowie der Notarzt nicht ins Haus. Die alarmierten Helfer der Feuerwehr Schönering mussten sich zuerst einen Zugang über ein gekipptes Fenster im Obergeschoss verschaffen. Im Anschluss konnte schlussendlich die Eingangstür für die bereitstehenden Rettungskräfte geöffnet werden. Die Person wurde im Bad am Boden liegend mit Verletzungen unbestimmten

Grades aufgefunden. Nach der Stabilisierung des Patienten durch den Notarzt erfolgte die Rettung mittels Schleifkorbtrage über eine Leiter am Balkon. Eine Rettung über das Stiegenhaus war aufgrund der engen Platzverhältnisse nicht möglich. Ein Dank gilt dem Roten Kreuz Wilhering und dem Notarzt für die professionelle Zusammenarbeit. Einsatzende: 14.23 Uhr.



Brand einer mobilen Hackschnitzmaschine

Die Freiwilligen Feuerwehren Edramberg und Schönering wurden am 24. August 2015 um 16.52 Uhr per Sirene und Pager zu einem LKW Brand auf einer Wiese in Thalham alarmiert. An der Einsatzstelle angekommen, konnte der Einsatzleiter folgende Lage feststellen: Bei einem LKW mit einer aufgebauten Hackschnitzmaschine trat starker Rauch aus dem Maschinenbereich aus. Die beiden alarmierten Feuerwehren begannen sofort unter schweren Atemschutz mit einem umfassenden Schaumangriff - dies führte rasch zu einem Löscherfolg.



Ein Übergreifen des Brandes auf die angrenzende, teils verdorrte Wiese wurde somit verhindert. Aufgrund des entstandenen Schadens am Fahrzeug war es nicht mehr möglich, die ausgefahrenen Kräne wieder einzuziehen. Somit war auch ein Abtransport des LKWs nicht möglich. Gemeinsam mit einer Fachfirma konnten die Kräne mit Muskelkraft und einem Traktor wieder in ihre Ruheposition gebracht werden. Die Einsatzbereitschaft konnte nach schweißtreibenden fünf Stunden und Reinigung der Geräte um 22.00 Uhr wieder hergestellt werden.



Zahlreiche Insekteneinsätze im Sommer

Das Wespenteam der Freiwilligen Feuerwehr Schönering musste in den Sommermonaten zu zahlreichen Insekteneinsätzen ausrücken. Insgesamt wurden zwischen Juni und September 2015 mehr als ein Dutzend mal Wespen- und Hornissennester fachmännisch entfernt und, wenn möglich, im Schöneringer Augebiet wieder freigelassen.





Bundesübung „Moonshine“ des Arbeiter Samariterbundes in OÖ

Vom 09. bis 12. Oktober 2014 fand die vom Arbeiter Samariterbund Österreich organisierte Bundesübung „Moonshine“ im Zentralraum von Oberösterreich statt. Die Annahme bei dieser Katastrophenübung war ein großflächiger Stromausfall in Zentraleuropa aufgrund eines Orkans. Im Einsatz standen Arbeiter Samariterbund Einheiten aus sechs Bundesländern, das Rote Kreuz, die OÖ Rettungshundebrigade sowie zahlreiche Feuerwehren.

Die Freiwilligen Feuerwehren der Marktgemeinde Wilhering Edramsbach, Schönering und Wilhering waren bei vier Übungsszenarien beteiligt - es handelte sich dabei um Einsatzübungen in Zusammenarbeit mit den Einsatzkräften des Arbeiter Samariterbundes aus ganz Österreich.

Forstunfall im Steinbruch in Dörnbach

Die Übungsannahme für das erste Einsatzszenario am 10. Oktober 2014 um 14.07 Uhr war ein Forstunfall beim

Steinbruch in Dörnbach. Unverzüglich rückten die alarmierten Feuerwehren Edramsbach und Schönering zum Unfallort aus. An der Einsatzstelle angekommen, stellte man folgende Lage fest: Eine abgestürzte Person lag ungesichert in der Felssteilwand und zwei weitere Personen irrten verletzt im Wald herum. Nach der ersten Lageerkundung durch den Einsatzleiter begann man sofort mit der Rettung der verunfallten Person in der Steilwand - diese führte die mitalarmierte Höhenrettergruppe der Feuerwehr Axberg durch. In der Zwischenzeit konnten auch die zwei

verletzten Personen aus dem Wald geborgen werden.

Massenkarambolage auf der B129 nach Wilhering

Neun Stunden nach der Abarbeitung des ersten Übungsszenarios folgte bereits die nächste Herausforderung für sämtliche Einsatzkräfte der Feuerwehren und Rettungsdienste. Um 23.19 Uhr langte der Alarmtext „Massenkarambolage auf der B129 in Fahrtrichtung Linz“ bei den drei Gemeindefeuerwehren von Wilhering ein. Auf einer Länge von mehr als 500





Metern ereigneten sich drei schwere Verkehrsunfälle auf der Eferdinger Bundesstraße (B129) zwischen Wilhering und Linz. In Summe waren mehr als acht Fahrzeuge in die Unfälle verwickelt. Für die alarmierten Rettungskräfte galt es 23 Personen aus den teils schwer beschädigten Unfallfahrzeugen zu befreien und den Rettungskräften zu übergeben. Damit die Rettung der verletzten Personen zügig durchgeführt werden konnte, wurde das Ereignis auf drei Abschnitte (für jede Feuerwehr) aufgeteilt - nur dadurch konnte effizient und rasch gearbeitet werden.

Schiffsunglück auf der Donau - Höhe Puchenuau

Nach kurzer Verschnaufpause ging es bereits am Samstag dem 11. Oktober 2014, um 09.40 Uhr für die Feuerwehren aus der Marktgemeinde Wilhering weiter. Ein Schiffsunglück auf der Donau zwischen Wilhering und Linz war die Ursache für ein Großaufgebot von Einsatzkräften.

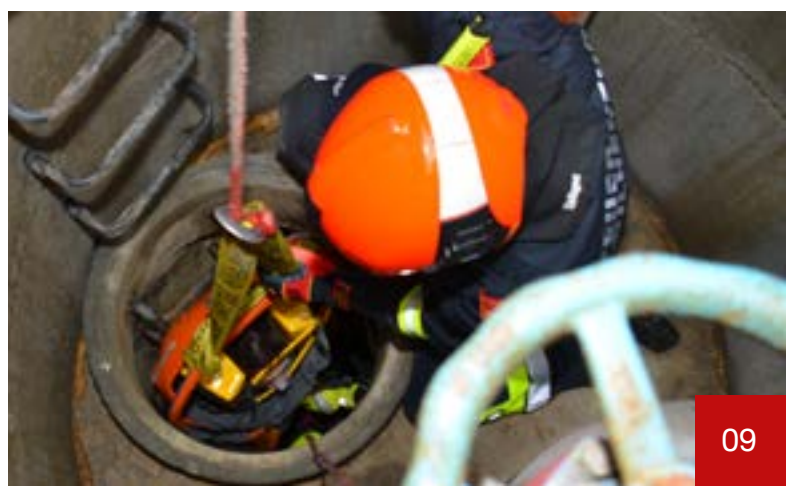
Aus unbekannter Ursache prallten zwei Ausflugsschiffe auf der Donau zusammen. Dies führte dazu, dass knapp 70 Personen von den beiden Schiffen in Sicherheit gebracht werden mussten. Die Rettung erfolgte mit Hilfe von Booten der Feuerwehr und des Arbeiter Samariterbundes. Erschwert kam noch hinzu, dass neun Personen aus Panik ins Wasser gesprungen sind - diese galt es ebenso mit Rettungsschwimmern und Feuerwehrtauchern ans sichere Donauufer auf die Puchenuau Seite zu bringen. Die Wilheringer Feuerwehren wurden dabei mit Booten von den Feuerwehren Alkoven, Traun und Ottensheim unterstützt.

Personenrettung aus Pumpwerk

Die letzte Übung für die drei Feuerwehren der Marktgemeinde Wilhering bei dieser Arbeiter Samariterbund Bundesübung fand schlussendlich am Nachmittag um 15.32 Uhr in Wilhering statt.

Alarmierungsgrund war ein Personenunfall im Pumpwerk des Hauptkanals in Wilhering (kurz vor der Donaulände in Richtung Linz). Zwei Personen stürzten in einen fünf Meter tiefen Schacht hinab. Beide mussten unter Zuhilfenahme von diversen technischen Geräten aus dem engen Schacht gerettet werden. Nach rund 45 Minuten war auch das Übungsziel dieser Abschlussübung erreicht und somit die Bundesübung für die Wilheringer Feuerwehren abgeschlossen.

Der Hauptbestandteil für die Feuerwehren bei allen Übungen war auch die Betreuung von Verletzten und die Unterstützung der Rettungskräfte beim Abtransport der Personen zum jeweiligen Verletztensammelplatz. Bei allen Übungen funktionierte die Zusammenarbeit zwischen den Einsatzorganisationen hervorragend. Auf diesem Wege gilt dem Arbeiter Samariterbund nochmals ein großer Dank für die Organisation der einzelnen Übungen. Erst dadurch kann eine optimale Hilfe für die Bevölkerung gewährleistet werden.



Brandheiße Löschübung als Abschlussübung für das Ausbildungsjahr 2014

Die Abschlussübung im Jahr 2014 hatte es nochmal in sich. Zum finalen Abschluss konnten zahlreiche Übungsteilnehmer am 21. November 2014 von den Ausbildungsverantwortlichen begrüßt werden. „Brand Wohnhaus in Schönering“ lauteten die Alarmstichworte für die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Schönering. Das Übungsszenario stellte sich wie folgt dar: Ein Wohnhaus (Palettenhaus) stand in Vollbrand. Unverzüglich begann man sofort mit dem Aufbau einer Löschleitung vom naheliegenden Fischteich aus. Der Brand wurde mit drei Strahlrohren bekämpft. Im Anschluss wurde auch noch ein KFZ Brand simuliert. Für alle Übungsteilnehmer war dies eine besondere Übung, da solche Szenarien nicht allzuoft mit einem echten Feuer beübt werden können.



Alarmstufe 2 Übung der Feuerwehren im Institut Hartheim (Gemeinde Alkoven)

Die Freiwillige Feuerwehr Alkoven lud am 27. Juni 2015 zu einer Großübung ein. Als Übungsobjekt wurde das Institut Hartheim auserkoren, in dem eine große Anzahl von geistig und körperlich beeinträchtigten Menschen betreut wird. Die Übungsannahme war ein Brand in der hausinternen Lackiererei. Um diesen Brand und die Rettung der Personen bewältigen zu können, wurden die umliegenden Feuerwehren gemäß Alarmplan nachalarmiert. Die Aufgaben für unsere Kameraden bestand aus dem Stellen eines Atemschutztrupps sowie der Betreuung und Beruhigung der Bewohner im Inneren des Gebäudes, bis sie schlussendlich aus dem Haus gebracht werden konnten.



Neue Atemschutzträger bei der FF Schönering

Der Atemschutzträger gehört zu den Sondereinheiten bei einer Feuerwehr. Dies sind Personen, die eine spezielle Ausbildung absolviert haben und im Ernstfall (meist bei einem Brandeinsatz) mit einem umluftunabhängigen Gerät eine Menschenrettung oder Brandbekämpfung im Inneren des Gebäudes durchführen. OFM Leitner David, FM Andexlinger Alexander und

Ein Schöneringer Feuerwehrmann absolvierte erfolgreich den Grundlehrgang in Hörsching

Nach einer halbjährigen internen Ausbildung bei den Feuerwehren in der Gemeinde absolvierte PFM Hierzer Andreas im April 2015 den Grundlehrgang in der Kaserne Hörsching. Er konnte den Lehrgang mit einem ausgezeichneten Erfolg abschließen. Der Lehrgang ist auch Grundvoraussetzung für den Besuch von sämtlichen weiterführenden Lehrgängen bei der Feuerwehr im Bezirk oder an der Landesfeuerwehrschule in Linz. Das Kommando sowie die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Schönering gratulieren nochmal zu dem erfolgreich absolvierten Lehrgang. Ein herzlicher Dank gilt auch dem Ausbilderteam der drei Wilheringer Feuerwehren.



Im Bild v.l.n.r.: Kdt. HBI Zoitl Roland, AW Ing. Gessl Ronald, PFM Hierzer Andreas, HBM Berger Martin und BI Ing. Spelitz Bernhard



FM Weinreich Roland konnten diese Ausbildung in den Frühlingsmonaten 2015 erfolgreich absolvieren. Die Kameraden gratulieren zur bestandenen Ausbildung recht herzlich und wünschen unfallfreie Einsätze.

Technische Einsatzübung - Menschenrettung

Bei schweißtreibenden 30°C trafen sich die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Schönering am 16. Juli 2015 zu einer technischen Einsatzübung. Die Organisatoren der Übung legten das Augenmerk auf das Thema „Menschenrettung“. Es gab zwei unabhängige Einsatzszenarien für die Mannschaft abzuarbeiten: Eingeklemmte Personen unter einem Traktor bzw. unter Baumstämmen



sowie verunfallte Personen in Silos. Der Einsatzleiter entschied sich bei der Ankunft, dass die Mannschaft des Kleinrüstfahrzeuges die Menschenrettung beim Traktor und die Mannschaft des Kleinlöschfahrzeuges die Personenrettung aus den Silos vornehmen sollten. Die Besatzung des Kommandofahrzeuges kümmerte sich für beide Szenarien um die lückenlose Einsatzdokumentation. Bei dem Unfallszenario mit dem Traktor mussten mithilfe von Hebekissen, dem hydraulischen Rettungsgerät und einer Motorsäge drei Personen aus ihrer misslichen Lage befreit werden. In der Zwischenzeit kümmerte sich ein Atemschutztrupp um die Rettung der beiden verunfallten Kinder aus den Silos. Es handelte sich dabei um zwei kleine, jedoch sehr anspruchsvolle Übungen für die Teilnehmer.



Pflichtbereichsübung beim GH Fischer in Dörnbach



Zu einem Brandverdacht wurde die Freiwillige Feuerwehr Wilhering am Abend des 11. September 2015 zum Gasthaus Fischer nach Dörnbach alarmiert. Nur Minuten später wurden die beiden anderen Gemeindefeuerwehren Edramsberg und Schönering nachalarmiert, da sich der Brandverdacht bestätigte. Somit begann um 18.17 Uhr die diesjährige Pflichtbereichsübung für alle Wilheringer Feuerwehren. Man ging von folgender Übungsannahme aus: Ein verunfalltes Fahrzeug stand ein paar Minuten nach dem Unfallereignis in Vollbrand. Infolgedessen griff der Brand auf den Dachstuhl des angrenzenden Wirtschaftsgebäudes über und drohte sich somit auszubreiten. Die Aufgaben für die drei Feuerwehren bestanden darin, den Brand so rasch wie möglich unter Kontrolle zu bringen sowie vermisste Personen aus dem verrauchten Gebäude zu retten. Nach rund einer Stunde konnte das Übungsziel erreicht und der Befehl „Brand Aus“ gegeben werden.

Fortbildung und Fachkurse

Neben der Ausbildung in unserer Feuerwehr besuchten wieder zahlreiche Kameraden Fachkurse an der Landesfeuerwehrschule in Linz oder Spezialausbildungen im Bezirk Linz-Land. Folgende Feuerwehrmitglieder unserer Wehr haben an Kursen teilgenommen:



Einsatzleiterlehrgang

HLM Meinschad Martin

Zugkommandantenlehrgang

AW Ing. Gessl Ronald

Gruppenkommandantenlehrgang

HFM Holzbauer Markus

Schrift- und Kassenführerlehrgang

AW Leitner Andreas

Maschinenlehrgang

HBI Zoitl Roland

FM Andexlinger Alexander

Strahlenmesslehrgang I

HBI Zoitl Roland

Strahlenmesslehrgang II

HBI Zoitl Roland

Strahlenmesslehrgang III

HBI Zoitl Roland

Katastrophenschutzseminar II

BI Ing. Spelitz Bernhard

Katastrophenschutzseminar III

BI Ing. Spelitz Bernhard

Feuerwehrgeschichtelehrgang

OLM DI Ramaseder Josef

Funklehrgang

OFM Götschhofer Michael

FM Andexlinger Alexander

FM Thewanger Sophie

FM Thoma Lukas

FM Weinreich Roland

Verkehrsreglerlehrgang

FM Andexlinger Alexander

FM Weinreich Roland

Grundlehrgang

PFM Hierzer Andreas

Atemschutzgrundausbildung

OFM Leitner David

FM Andexlinger Alexander

FM Weinreich Roland

5,5t-Fahrausbildung

FM Andexlinger Alexander

FM Wilhelm Rainer

Dritter Bezirkssieg in fünf Jahren

Die Bewerbungsgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Schönering hatte in diesem Jahr wieder allen Grund zu feiern. Nach tollen Erfolgen bei den Feuerwehrleistungsbewerben im Bezirk konnte in diesem Jahr neuerlich der Bezirkssieg in der Sicherheitswertung nach Schönering geholt werden. Es handelte sich dabei bereits um den dritten Bezirkssieg in Linz-Land nach den Jahren 2011 und 2013.



Im Bild die Bewerbungsgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Schönering beim Aufbau der Löschwasserversorgung im Pumpenbereich. Dies ist der erste von zwei Teilen des Bewerbes.



Der zweite Teil des Bewerbes „Feuerwehrleistungsabzeichen - FLA“ ist der Staffellauf. Dieser muss von acht Mitgliedern der Bewerbungsgruppe absolviert werden.



Zahlreiche Ehrengäste gratulierten der Bewerbungsgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Schönering beim Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb in Enns am 20. Juni 2015.

Die Schöneringer Bewerbungsgruppe hatte in diesem Jahr einen regelrechten Erfolgslauf bei den Bewerben im Bezirk Linz-Land zu verzeichnen. Alles begann am 30. Mai 2015 beim Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb in Pucking-Hasenufer. Detail am Rande: Dieser Bewerb fand gleichzeitig während dem Gründungsfest der jüngsten Feuerwehr von Österreich - die Freiwillige Feuerwehr Pucking-Hasenufer - statt. Bei sämtlichen Bewerben trat man in der sogenannten Sicherheitswertung (d.h. mit Stiefel und Handschuhen) und nicht in der Sportwertung (mit Turnschuhen

und ohne Handschuhe) an. Beim Auftaktbewerb erreichte man in der Wertungsklasse Bronze den dritten und in der Wertungsklasse Silber den ersten Rang - in der Tageswertung erreichte man somit den Tagessieg. Der zweite Abschnittsbewerb am 20. Juni 2015 in Enns war nicht weniger erfolgreich. Es konnten drei Siege in sämtlichen Kategorien eingefahren werden. Schlussendlich erreichte man somit auch den begehrten Bezirkssieg (ergibt sich aus der Summe beider Abschnittsbewerbe) in der Sicherheitswertung. Die Mitglieder der Siegergruppe waren: Kdt. HBI Zoitl Roland, AW Ing. Gessl Ronald,

HBM Berger Martin, HBM Hollaus Dominik, HFM Zoitl Christopher, OFM Götschhofer Michael, OFM Leitner David, FM Andexlinger Alexander, FM Thewanger Sophie und FM Weinreich Roland.

Am 11. Juli 2015 erhielten FM Andexlinger Alexander, FM Thewanger Sophie und FM Weinreich Roland beim Landesbewerb in Hirschbach bei Freistadt das Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber. Das Kommando gratuliert der Bewerbungsgruppe recht herzlich zu diesen Leistungen - somit wurde wieder ein Stück Feuerwehrgeschichte geschrieben.



In dieser Saison waren folgende Mitglieder Teil der Bewerbungsgruppe: Im Bild 1. Reihe v.l.n.r.: FM Andexlinger Alexander, HBM Berger Martin, OFM Leitner David und OFM Götschhofer Michael. 2. Reihe (stehend) v.l.n.r.: FM Thewanger Sophie, FM Weinreich Roland, HBM Hollaus Dominik, HFM Zoitl Christopher und AW Ing. Gessl Ronald. Nicht im Bild: Kdt. HBI Zoitl Roland und HFM Holzbauer Markus.

Prüfung um das Bronzene Atemschutzleistungsabzeichen im Bezirk Linz-Land

Die Atemschutzleistungsprüfung des Bezirkes Linz-Land fand am Samstag, dem 15. November 2014, im Feuerwehrhaus Rufling statt. Dabei war auch ein Atemschutztrupp der Freiwilligen Feuerwehr Schönering vertreten. Ziel und Zweck dieser Prüfung ist es, die bei der laufenden Ausbildung in der Feuerwehr trainierten Handgriffe und Kenntnisse zu perfektionieren. Sie soll als zusätzliche Atemschutzausbildung angesehen werden und dient dazu, dass die im Einsatz gestellten Aufgaben sicherer, besserer und vor allem unfallfrei bewältigt werden. Neben der praktischen Prüfung auf der Atemschutzstrecke müssen auch allgemeine Fragen über das Atemschutzwesen und über das Atemschutzgerät beantwortet werden. Die Kameraden Kdt. HBI Zoitl Roland, BI Ing. Spelitz Bernhard und HLM Peherstorfer Wolfgang haben diese Prüfung bravourös gemeistert. Auf diesem Wege nochmals herzliche Gratulation zu dem Erfolg!



Der Atemschutztrupp Schönering 1 bei der Gerätekundeprüfung - HLM Peherstorfer Wolfgang, BI Ing. Spelitz Bernhard und Kdt. HBI Zoitl Roland konnten den Bewerb erfolgreich absolvieren.



Erfolgreiche Funkleistungsbewerbe Gold und Silber für die Teilnehmer der Feuerwehr Schönering

Im Jahr 2015 gab es auch höchst erfolgreiche Teilnahmen bei den Funkleistungsbewerben in der Kategorie Gold und Silber. Am 13. März 2015 traten Kdt. HBI Zoitl Roland und AW Ing. Gessl Ronald zum Bewerb um das Funkleistungsabzeichen in Gold an. Dabei erreichte AW Ing. Gessl Ronald den



Die erfolgreichen FULA Gold Teilnehmer AW Ing. Gessl Ronald und Kdt. HBI Zoitl Roland sowie Ausbildungsverantwortlicher bei der FF Schönering BI Ing. Spelitz Bernhard.



Im Bild v.l.n.r.: AW Ing. Gessl Ronald, HBM Berger Martin, HFM Zoitl Christopher und Kdt. HBI Zoitl Roland

hervorragenden 11. Platz von 234 Teilnehmern. Er wurde somit auch Bezirkssieger von Linz-Land. Kdt. HBI Zoitl Roland erreichten den tollen 24. Gesamtrang. Der Bewerb um das silberne Funkleistungsabzeichen fand einen Monat später am 10. April 2015 statt. Mit dabei waren HBM Berger Martin und HFM Zoitl Christopher. Auch Sie konnten tolle Leistungen erzielen. HBM Berger Martin erreichte mit dem 61. Gesamtrang von 311 Teilnehmern den Vize-Bezirkssieg in Linz-Land. HFM Zoitl Christopher platzierte sich auf den 255. Rang. Die Kameraden der Feuerwehr Schönering gratulieren herzlich zu diesen tollen Leistungen bei beiden Funkbewerben.

Bewerb um das Strahlenmessleistungsabzeichen

Im abgelaufenen Berichtszeitraum absolvierte Kommandant HBI Zoitl Roland den Strahlenmesslehrgang II sowie den Strahlenmesslehrgang III an der Landesfeuerwehrschule in Linz. Bei diesen Lehrgängen werden Thematiken rund um den Bereich Strahlung behandelt: Strahlenarten und Wirkung auf den Körper, Einsatztaktik und Schutzmaßnahmen, Messgeräte und Messsonden, etc. Der Abschluss dieser Lehrgänge findet mit der Prüfung um das Strahlenmessleistungsabzeichen in Bronze bzw. Silber statt. Kdt. HBI Zoitl Roland konnte beide Prüfungen erfolgreich ablegen und erhielt somit auch die genannten Leistungsabzeichen überreicht.



Kommandant-Stellvertreter OBI Kaltenböck Christian gratulierte Kommandant HBI Zoitl Roland zu den erfolgreich abgelegten Strahlenmessbewerben in Bronze und Silber.

Auch das Üben mit dem Feuerlöscher will gelernt sein

Am 29. November 2014 bestand für die Jugendlichen die Möglichkeit, das Löschen mit Feuerlöschern bei einem echten Feuer zu üben. Zuvor wurde den Jugendlichen die Handhabung im Umgang mit einem Feuerlöscher in der Theorie näher gebracht, im Anschluss ging man zur Praxisübung ins Freie.



Ausflug ins Aquapulco

Wasserrutschen, Strudelbad und alkoholfreie Cocktails schlürfen stand am 04. Oktober 2014 am Programm, als die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Schönering einen Ausflug ins Aquapulco nach Bad Schallerbach machte. Alle hatten einen riesen Spaß an diesem Tag beim Baden!



Tolle Leistungen der Schöneringer Feuerwehrjugend bei Erprobungen und Wissenstest

Jedes Jahr finden zwischen Herbst und Frühling die theoretischen Wissensprüfungen der Feuerwehrjugend statt. In chronologischer Reihenfolge handelt es sich dabei um die Prüfung um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold, Erprobung und Wissenstest. Die Jugendlichen der Freiwilligen Feuerwehr Schönering nahmen altersbedingt nur bei den beiden letzten genannten Prüfungsarten teil. Am 26. Februar 2015 fand die „Erprobung“ im Feuerwehrhaus Schönering statt. Wie üblich, wird diese Prüfung stets gemeinsam mit den anderen beiden Jugendgruppen der Feuerwehren Edramsberg und Wilhering abgehalten. Alle Feuerwehrjugendmitglieder konnten diese Prüfung mit Erfolg bestehen. Den Abschluss dieser Prüfungsreihe bildet der sogenannte „Wissenstest“. Beim Wissenstest, aber auch bei den anderen Prüfungen, werden stets Basiskenntnisse aus dem Feuerwehrwesen abgeprüft. JFM Tudoras Catalina konnte beim Wissenstest in Silber den erfolgreichen 2. Platz erreichen. Ihr wurde bei der Bezirkstagung der Feuerwehren von Linz-Land am 12. März 2015 von Landeshauptmann Dr. Pühringer Josef und Landesfeuerwehrkommandant LBD Dr. Kronsteiner Wolfgang eine Ehrenmedaille vor rund 500 Gästen überreicht. Die Kameraden gratulieren nochmals zu dieser tollen Leistung.



JFM Tudoras Catalina im Kreise zahlreicher Gratulanten aus dem Feuerwehrwesen und der Politik.



Auch Knoten wollen gelernt sein - dies musste JFM Kreuzer Jonathan beim Wissenstest beweisen.



JFM Call Jannis beim Wissenstest bei der Station „Vorbeugender Brandschutz“.



Besuch bei Rosenbauer

In den Osterferien war es endlich soweit - am 02. April 2015 besuchte die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Schönering das neue Werk der Fa. Rosenbauer in Leonding. Es handelt sich um das kürzlich eröffnete Werk 2 in Doppl/Hart. Die Jugendlichen bekamen eine Führung, bei der die Kinderaugen zum Leuchten gebracht werden konnten. In diesem Werk werden nämlich zum Großteil Flughafenlöschfahrzeuge und die größeren Kommunalfahrzeuge (Tanklöschfahrzeuge) gefertigt. Die Kinder freuten sich riesig über dieses tolle Ostergeschenk von den Jugendbetreuern.



Erfolgreiche Bewerbsteilnahmen im Sommer 2015



Wie im Vorjahr traten auch in dieser Bewerbungssaison die Jugendgruppen der drei Gemeindefeuerwehren Edramsberg, Schönering und Wilhering gemeinsam mit zwei Bewerbungsgruppen bei den Bewerbungen an. Das heißt, dass in jeder Bewerbungsgruppe Jugendmitglieder aller drei Feuerwehren vertreten waren. Aufgrund dieser Zusammenstellung trat eine Gruppe in beiden möglichen Wertungsklassen (Bronze und Silber) und die andere Gruppe nur in Bronze bei den Bewerbungen an. Die beiden

Bewerbe im Bezirk fanden am 30. Mai 2015 in Pucking-Hasenufer und am 20. Juni 2015 in Enns statt. Da der Bewerb in Enns auch gleichzeitig den Abschlussbewerb des Bezirkes Linz-Land bildete, wurden dort die errungenen Feuerwehrjugendleistungsabzeichen überreicht. JFM Call Jannis, JFM Hollaus Florian und JFM Tudoras Catalina erhielten das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Silber. Das Kommando und die Jugendbetreuer gratulieren nochmals für diese erbrachte Leistung.

Drei Heiße Tage beim Bezirksfeuerwehrjugendlager in Enns

Das diesjährige Bezirksfeuerwehrjugendlager fand vom 17. bis 19. Juli 2015 in der Stadt Enns statt. Die Organisatoren haben wieder ein spannendes und abwechslungsreiches Programm erstellt, sodass für Spaß und gute Stimmung bei den heißen Sommertemperaturen gesorgt war. Neben der traditionellen Nachtwanderung am Freitag, der Playbackshow am Samstag und der gemeinsamen Feldmesse am Sonntag, war auch Zeit dafür, einen ganzen Tag am naheliegenden Ausee zu verbringen und ein Drachenbootrennen durchzuführen. Es machte allen einen riesen Spaß!



Interesse an der Feuerwehrjugend?

Falls Du Interesse an der Feuerwehrjugend bekommen hast, kannst Du uns jederzeit besuchen kommen!

Kontaktpersonen: Jugendbetreuer HBM Schrattenecker Walter Handy Nr.: 0699/12025212 oder Kommandant HBI Zoitl Roland Handy Nr.: 0664/8011718043

Alljährlicher Bürgerservice bei der Freiwilligen Feuerwehr Schönering

Da Feuerlöscher alle zwei Jahre fachmännisch überprüft werden müssen, bietet die Freiwillige Feuerwehr Schönering daher schon seit Jahren für die Bürger der Marktgemeinde Wilhering eine kostengünstige Feuerlöscherüberprüfung an. Am 29. November 2014 wurden mehr als 150 Feuerlöscher auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüft und erhielten im Bestfall ein Prüfpickerl. Am 28. November 2015 besteht für Sie die nächste Möglichkeit, Ihren Feuerlöscher überprüfen zu lassen. Weitere Infos zu diesem Thema finden Sie auf unserer Homepage im Bürgerservicebereich.



Adventveranstaltung am Schöneringer Dorfplatz

Die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Schönering lud am 4. Adventsonntag 2014 zum Schöneringer Adventkerzenanzünden ein. Pünktlich um 17.00 Uhr konnten Kommandant HBI Zoitl Roland und Jugendbetreuer HBM Schrattenecker Walter zahlreiche



Gäste am Dorfplatz begrüßen. Mit weihnachtlichen Liedern umrahmt wurde diese Veranstaltung durch eine Abordnung des Musikvereins Schönering. Die Jugendgruppe bedankt sich für Ihren zahlreichen Besuch!



15. Wilheringer Würfelgemeindemeisterschaft



Um den Würfelgemeindemeistertitel der Gemeinde Wilhering wurde am 10. Jänner 2015 im Feuerwehrhaus Schönering gekämpft. Insgesamt traten 27 Würfelbegeisterte um den begehrten Titel an. Die Gruppensieger wurden Dornecker Rainer, Neuhauser Klaus und Obermüller Josef. Die drei Sieger spielten nach der Gruppenphase um den Gemeindemeistertitel 2015,

den sich schlussendlich Dornecker Rainer nach einem packenden Finale sichern konnte. Nach 15 Jahren Würfelgemeindemeisterschaften beschloss die Feuerwehr Schönering, nun mit dieser Veranstaltung aufzuhören. Kommandant HBI Zoitl Roland bedankte sich nach der Siegerehrung bei den zahlreichen Würfeln für Ihre jahrelange Treue. Es war stets ein Spaß!



Der 15. Würfelgemeindemeister der Marktgemeinde Wilhering Dornecker Rainer mit seiner Trophäe.



Als einer der Initiatoren der Meisterschaft überreichte OBM Gessl Franz ein Würfelbrett aus Stahl an Kdt. HBI Zoitl Roland als Erinnerung.

Faschingsumzug

Am Sonntag, den 01. Februar 2015, fand der Wilheringer Faschingsumzug statt. In diesem Jahr waren auch die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Schönering mit einem Umzugswagen vertreten. Nach einer



Rundfahrt durch die Ortschaften Höf und Wilhering fand der gemeinsame Abschluss mit allen Beteiligten im Pfarrheim Wilhering statt.

Traditioneller Flohmarkt im Piesmayr-Stadel

Die Freiwillige Feuerwehr Schönering veranstaltete vom 18. bis 19. April 2015 den traditionellen Flohmarkt im Piesmayr-Stadel in Schönering. Zahlreiche Flohmarktbesucher aus Nah und Fern konnten auch in diesem Jahr wieder begrüßt werden. An den zwei Verkaufstagen ging auch wieder das ein oder andere Schnäppchen über den Ladentisch.

Das Kommando der Feuerwehr Schönering möchte nochmals die Gelegenheit nutzen, sich auf diesem Wege bei der Bevölkerung der Marktgemeinde Wilhering zu bedanken: Sie unterstützen uns einerseits mit Ihren zahlreichen Warenspenden, aber natürlich auch mit Ihrem treuen Besuch auf unserem Flohmarkt.



Spannende Tage um den ersten Mai

Die Freiwillige Feuerwehr und die Pfarre Schönering veranstalten bereits seit Jahrzehnten das Maibaum-aufstellen am Pfarrplatz Schönering. So war dies natürlich auch für den 01. Mai 2015 geplant. In diesem Jahr wurde man aber wieder Teil einer Tradition, die man Jahre zu verhindern wusste: Unser Maibaum wurde gestohlen! Den Übeltätern wurde das Handwerk nicht leicht gemacht - doch sämtliche ergriffenen Verteidigungsmaßnahmen konnten den Diebstahl nicht verhindern. Die Landjugend Oftering-Wilhering stahl den Baum innerhalb der erlaubten Frist und somit musste man ihn auch wieder regelkonform auslösen. Die Veranstaltung konnte dennoch wie geplant durchgeführt werden. Das Auslösefest für die Diebe fand bei einer gemütlichen Grillerei im Juni statt - schlussendlich soll harte Arbeit auch belohnt werden.

Sonnwendfeuer beim Peherstorfer Hof

Zahlreiche Gäste ließen es sich nicht nehmen, trotz des schlechten Wetters das Sonnwendfeuer der Freiwilligen Feuerwehr Schönering am 20. Juni 2015 zu besuchen. Leider meinte es der Wettergott nicht gut mit uns - somit fand die Veranstaltung nicht wie üblich auf dem Festgelände statt, sondern im Ausweichquartier beim Peherstorfer Hof. Aufgrund des Schlechtwetters konnte auch leider kein Feuer entzündet werden, wir bitten nochmals um Verständnis. Während man die Gäste in gewohnter Manier verköstigte, sorgte, wie bereits in den letzten Jahren, eine Liveband für musikalische Unterhaltung. Die Feuerwehr Schönering möchte sich nochmals bei allen Besuchern für Ihr Kommen bedanken sowie bei den Sponsoren für die tatkräftige Unterstützung.



Neue Einsatzhelme für die Feuerwehr Schönering - alte Helme gespendet

Im Rahmen einer offiziellen Feier im Feuerwehrhaus Schönering wurden die neuen, aber auch die alten Feuerwehrhelme, am 22. Jänner 2015 offiziell übergeben. Nach über 15 Dienstjahren entschloss man sich, die bis dato verwendeten Einsatzhelme auszumustern und gegen neue zu ersetzen. Rund ein dreiviertel Jahr zuvor begann man

mit der Neuanschaffung von 48 Stück Einsatzhelmen. Nach Auswahl von Form, Art und Ausführung der Helme erfolgte eine eingehende Prüfung der drei gängigsten Modelle in Österreich. Nach ausgiebigen Anproben und Tests fiel die Entscheidung schlussendlich auf das neue Modell Gallet F1 XF der Firma MSA Auer in der Farbe Signalgelb.

Die Farbe Signalgelb wurde in erster Linie aufgrund der erhöhten Warnwirkung, vor allem bei Einsätzen auf Verkehrsflächen, ausgewählt. Der neue Helm der Schöneringer Feuerwehr ist serienmäßig mit einem anpassbaren Augenschutzvisier, einem Gesichtsschutzvisier sowie integrierter Beleuchtung ausgestattet und bietet so ein Maximum an Schutz für die Einsatzkräfte der Feuerwehr Schönering. Da die Gemeinde einen Großteil der Anschaffungskosten übernahm, überreichte Bürgermeister Mühlböck Mario symbolisch einen Helm an Kommandant HBI Zoitl Roland. Es gab aber nicht nur für die Freiwillige Feuerwehr Schönering einen Grund zur Freude. Die alten Feuerwehrhelme wurden an eine polnische Feuerwehr im Raum Opole gespendet. Daher war an diesem Abend auch eine polnische Vertretung unter der Führung von Herrn Borkowski Miroslaw vertreten. Nach Berichten von Herrn Borkowski findet mit dieser Spende der Sprung in die nächste Helmgeneration statt. Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Fördermayr Helmut bedankte sich bei Bürgermeister Mühlböck Mario und bei Kommandant HBI Zoitl Roland für diese großzügige Sachspende und er hofft, dass sich der Ausrüstungsstandard in Polen in den nächsten Jahren weiterhin stetig verbessern wird. Sodass eines Tages solche Spenden nicht mehr nötig sein werden.



Im Bild v.l.n.r.: Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Stotz Reinhold, Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Fördermayr Helmut, Hr. Borkowski Miroslaw, Vize-Bürgermeister Kemetmüller Jürgen und Kapl Renate, Kommandant HBI Zoitl Roland und Bürgermeister Mühlböck Mario



Bürgermeister Mühlböck Mario überreicht Kommandant HBI Zoitl Roland offiziell die neuen Einsatzhelme.



Ein Teil der Mannschaft mit der neuen Einsatzhelmgeneration für die Freiwillige Feuerwehr Schönering.

Verstärkung für das Team der Freiwilligen Feuerwehr Schönering

Bei der Kommandositzung am 20. Juli 2015 wurde Herr Weigelt Nico bei der Freiwilligen Feuerwehr Schönering aufgenommen. OLM Weigelt Nico war bis dato Mitglied einer Feuerwehr in seiner Heimatgemeinde in Deutschland. Ebenso war er auch zwei Jahre als Berufsfeuerwehrmann in den Vereinigten Arabischen Emiraten tätig. Das Kommando und die Mitglieder der Feuerwehr Schönering wünschen Ihm an dieser Stelle nochmals alles Gute bei der Feuerwehr und unfallfreie Einsätze!



Erfolgreiche Bezirksskimeisterschaften für die Schöneringer Feuerwehr



Am 07. Februar 2015 war es wieder soweit - die alljährlichen Skimeisterschaften der Feuerwehren des Bezirkes Linz-Land fand auf der Höss in Hinterstoder statt. Von der Freiwilligen Feuerwehr Schönering nahmen fünf Kameraden an diesem Skitag teil. Das Rennen (ein Riesentorlaufdurchgang) fand auf der Weltcupstrecke „Hannes Trinkl Abfahrt“ statt. Beim Rennen konnte FM Andexlinger Alexander in der Wertungsklasse Snowboard II den Bezirkssieg erringen. BM Kühn Hans erreichte mit einem dritten Rang in seiner Klasse AK3 ebenso eine Top Platzierung. Herzliche Gratulation!

Toller Feuerwehrausflug ins Innviertel zu den Kürbisfeldern und an den Inn



Der diesjährige Feuerwehrausflug führte uns am 19. September 2015 ins Innviertel. Zu Beginn bestaunte man die akribische Erntearbeit von Kürbissen in St. Willibald und Siegharting, wo schlussendlich die Kürbiskerne in diverse Produkte weiterverarbeitet werden. Im Anschluss ging es in die schöne Barockstadt Scharding, wo uns eine Führerin so manches Detail der Stadt näher brachte. Den Abschluss bildete eine Innschiffahrt bis nach Passau und zurück.

Personelle Änderungen

Im Sommer 2015 gab es auch personelle Änderungen im Kommando bei der Freiwilligen Feuerwehr Schönering. OBM Hollaus Christian und HLM Meinschad Martin traten von Ihren Funktionen zurück. BI Viehböck Thomas konnte als neuer Zugskommandant für das Führungsteam gewonnen werden. Ein Dank gilt den beiden zurückgetretenen Funktionären für Ihre langjährige Unterstützung! BI Viehböck Thomas wünschen wir alles Gute für seine zukünftige Arbeit!

Abschlussfeier der Bewerbungsgruppe Schönering

Die Bewerbungsgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Schönering lud am 29. August 2015 zu einer Grillfeier ein. Mit zahlreichen Kameraden konnten die Erfolge des vergangenen Bewerbungsjahres 2015 zusammen gefeiert werden.



Die Freiwillige Feuerwehr Schönering bedankt sich bei allen Gemeindebewohnern und Institutionen für die finanzielle Unterstützung.

Der Reinerlös dient zum Ankauf von Feuerwehrgeräten.

BRANDAKTUELL

alle News - alle Einsätze - alle wichtigen Infos

www.feuerwehr-schoenering.at

Immer auf dem Laufenden bleiben.

Mit unserer Feuerwehr.

FEUERLÖSCHER ÜBERPRÜFUNG

Samstag

28. November 2015

im Feuerwehrhaus Schönering

08:00 - 12:00 Uhr

Die Prüfung erfolgt durch einen

Kundendiensttechniker der Fa. MINIMAX

Hinweis:

**Feuerlöscher müssen alle zwei Jahre
überprüft werden!**

